



### **Energiewende in Rahden: Global denken und lokal handeln**

Seit einigen Jahren ist die Stadt Rahden Mitglied im **KlimaBündnis im Mühlenkreis**. Im Oktober hatte das KlimaBündnis zu einem Vortragsabend mit der Energieexpertin **Prof. Dr. Claudia Kemfert** ins Gymnasium Rahden eingeladen. Frau Prof. Kemfert machte deutlich, wie sehr es für das Gelingen der Energiewende im "Großen" auf das Engagement vor Ort ankommt. Darüber hinaus wurden an diesem Abend auch die positiven Effekte einer gut gemachten Energiewende angesprochen:

**neue Arbeitsplätze,  
regionale Wertschöpfung,  
Stärkung von Demokratie und Teilhabe,  
Wettbewerbsvorteile**

seien nur einige der zahlreichen Vorteile. Wenn Engagierte sich vor Ort vernetzen und gemeinsam Lösungen suchen und sich z.B. in Genossenschaften zusammenschließen, werden neue Potentiale erschlossen.

Im Laufe des Abends wurde deutlich, wie viele Akteure in Rahden und Umgebung bereits von guten eigenen Erfahrungen mit ihrer persönlichen Energiewende erzählen können. Das KlimaBündnis im Mühlenkreis lädt alle lokalen Akteure und alle an hilfreichen Antworten auf den Klimawandel Interessierten ein für den

**7. Februar um 19.00 Uhr**

**in den Bahnhof Rahden,**

wo es dann ausführlich um genau diese konkreten Umsetzungen der Energiewende in Rahden gehen soll. Alle Fraktionen im Rat der Stadt Rahden unterstützen diese Veranstaltung und werden sich ebenso wie die Stadtverwaltung einbringen. Im Zentrum werden Erfahrungsberichte aus Rahden und Umgebung stehen, die sich z.B. um folgende Fragen drehen:

**Welche Möglichkeiten bieten sich der Kommune?**

**Wie klappt es mit der Nahwärmeversorgung über eine Biogasanlage?**

**Wie fühlt sich das an, wenn man vor allen Dingen "e-mobil" also elektrisch unterwegs ist?**

**Wie steht es zur Zeit mit den wirtschaftlichen Aspekten von Fotovoltaikanlagen?**

**Lohnt es sich, ein Niedrigenergiehaus zu bauen?**

**Wie rechnet sich die nachträgliche Dämmung eines alten Einfamilienhauses?**

Auf die Diskussion mit Ihnen freut sich für das KlimaBündnis

Rainer Rohrbeck